

# Merkblatt zur Übermittlung von Daten aus Bohrungen und Bohrlochmessungen nach Geologiedatengesetz (GeoldG)

## 1 Allgemeine Hinweise

Dieses Merkblatt informiert Sie über Vorgaben des Landesamts für Geologie, Rohstoffe und Bergbau (LGRB) zu Datenablieferungsformaten von Bohrungen und Bohrlochmessungen, welche nach § 8 Geologiedatengesetz (GeoldG) anzeigepflichtig sind. Nach Abschluss der geologischen Untersuchung sind Sie als Auftraggeber oder Beauftragter nach § 9 und § 10 GeoldG zur Übermittlung der Untersuchungsergebnisse verpflichtet. Die Frist richtet sich nach der Kategorie der Daten. Sie beträgt für Fachdaten drei Monate und für Bewertungsdaten sechs Monate nach Abschluss der geologischen Untersuchung.

Bitte nutzen Sie für die Übermittlung von Fach- und Bewertungsdaten das LGRBanzeigeportal. Wählen Sie hierfür das bereits angezeigte Vorhaben unter "Meine Vorgänge" aus, für das Sie Daten übermitteln wollen.

Änderungen der angezeigten Nachweisdaten teilen Sie bitte bei der Übermittlung der Fach- und Bewertungsdaten mit. Besteht bei Ihren Daten ein erhöhter Schutzbedarf aufgrund von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen, oder sind Ihre Datenätze größer als 20 MB, kontaktieren Sie uns bitte vor der Datenübermittlung über unsere zentrale E-Mail-Adresse [geoldg-lgrb@rpf.bwl.de](mailto:geoldg-lgrb@rpf.bwl.de) unter Angabe des Aktenzeichens der Anzeige.

Zu beachten ist, dass Nachweis-, Fach- und Bewertungsdaten während des Übermittlungsprozesses als getrennte Datensätze abgegeben werden müssen. Damit wird die Kategorisierung der Daten erleichtert.

Bitte verwenden Sie die unten genannten Datenablieferungsformate. Sollten die von Ihnen genutzten Formate von den Vorgaben abweichen, kontaktieren Sie uns bitte im Vorfeld der Übermittlung. Die Daten sind grundsätzlich ohne Kopier- bzw. Schreibschutz abzuliefern.

Die Daten sollten im ETRS89 / UTM Zone32N (EPSG: 25832) Koordinatensystem abgegeben werden. Weicht Ihr Koordinatensystem hiervon ab, geben Sie bitte unbedingt Ihren EPSG-Code an.

Weitere Informationen zum [Geologiedatengesetz](#) finden Sie in den [FAQ](#) des LGRBanzeigeportals.

## 2 Datenablieferungsformate

ND: Nachweisdaten, FD: Fachdaten, BD: Bewertungsdaten

Datentyp	Datensubtyp	Hinweise / Beschreibung (verpflichtend/optional)	Kategorie	Datenformat
Stammdaten und Lagepläne von Bohrungen		Verpflichtende Angaben in der Anzeige: Angaben, welche die Bohrung zeitlich und örtlich (Bohrdatum, Koordinaten, Lageplan), persönlich (Auftraggeber, durchführende Messfirma, Bearbeiter) und allgemein inhaltlich (Bezeichnung der Bohrung, Zweck, Hinweise auf weitere Untersuchungen) zuordnen.	ND	Text-/ Tabellenformat: PDF, DOCX, XLSX Bildformat: JPG, JPEG, TIF, PNG, BMP GIS-Format: SHAPE  Zusätzlich digitale Daten nach SEP3-Syntax
Stammdaten zu Bohrlochmessungen, zu Bohrlochversuchen und zu Laboranalysen/-versuchen		Verpflichtend sind Angaben zur zeitlichen und örtlichen (Messdatum, Messintervall, Teufen-Abschnitt), persönlichen (Auftraggeber, Messfirma, Bearbeiter) und allgemein inhaltlichen Zuordnung der Bohrlochmessungen, bzw. -versuche sowie Laboranalysen und -versuche.	ND	Text-/ Tabellenformat: PDF, DOCX, XLSX

Technische Ausführung der Bohrung, Ausbau und Verfüllung	Formulare nach EN ISO 22475	Angaben, die Auskunft über die technische Ausführung der Bohrung sowie des Bohrungsausbaus geben. Darunter fallen Informationen zum Bohrverfahren, Bohrlochdurchmesser, Ringraumverfüllung, zur Ausbauperforierung, zu technischen Einbauten und Abschlussbauwerken sowie zum Rückbau und zur Verfüllung des Bohrlochs.  Dokumentationen zur sachgerechten Verfüllung von Bohrlöchern, bzw. zum sachgerechten Ausbau von Grundwassermessstellen, Brunnenanlagen und Geothermiebohrungen.	ND	Text-/ Tabellenformat: PDF, DOCX, XLSX
Schichtenverzeichnisse	Schichtenverzeichnis nach EN ISO 14688 / 14689 oder DIN 4022  Grafische Darstellung als Bohrprofil nach DIN 4023  Formulare nach ISO 22475 (Geotechnische Erkundung)  Zusätzlich digitale Schichtdatenbeschreibung nach SEP3-Syntax unter Verwendung des Symbolschlüssels (SSG) für Baden-Württemberg	Textliche und/oder grafische Beschreibung, die Auskunft über die Lithologie, Petrographie, Farbe, Genese, Stratigraphie und die Wasserführung der Schichten geben. Darunter fallen neben Schichtenverzeichnissen auch Profilsäulen sowie paläontologische und geologische Beschreibungen von Proben oder Kernen.  Die Ansprache sollte nach den Kriterien der DIN EN ISO 14688-1 und DIN EN ISO 14688-2 für Lockergesteine sowie DIN EN ISO 14689-1 für Festgesteine erfolgen.  Erforderliche Angaben sind die Ausweisung der Haupt- und Nebenbestandteile (z. B. Feinsand, tonig, oder Tonmergelstein, schluffig), Beschreibung der Beimengungen (z. B. Vererzungen, organische Bestandteile), die Beschreibung der Gesteinsfarbe, die Bestimmung des Kalkgehaltes mit einem einfachen Salzsäuretest, die Dokumentation bohrtechnischer Besonderheiten, die z.B. auf Störungszonen oder große Hohlräume im Untergrund hindeuten.	FD	Text-/ Tabellenformat: PDF, DOCX, XLSX  SEP3-Datenformat Baden-Württemberg: CSV, XLSX, ACCDB
Grundwasserstände		Der gemessene Grundwasserstand ist im Schichtenverzeichnis anzugeben, z.B. Teufe beim Feststellen von Grundwasserzutritten, Angabe bei welcher Teufe Grundwasser angetroffen wurde, Grundwasserstand nach Beenden der Bohrarbeiten mit ergänzter Zeitdifferenz. Alle weiteren hydrogeologischen Untersuchungen wie Pump- und Markierungsversuche sind ebenfalls bereitzustellen.	FD	siehe Schichtenverzeichnisse
Bohrlochmessungen inkl. Ablenkmessungen		Verpflichtende Angabe von Messwert und Bohrlänge (Teufe in m) tabellarisch und zusätzlich grafisch (wenn vorhanden).	FD	Text-/ Tabellenformat: CSV, XLSX, ACCDB, LAS (LOG)

		Bei Ablenkmessung Angabe des Abweichwinkels aus der Vertikalen und der Abweichrichtung für jeden Bohrabschnitt.  Geophonversenkmessung		ASCII Standard-Datei) Bildformat: PDF, TIF, JPG, PNG  SEG-Y-Format
Bohrlochversuche		Stationäre und nicht stationäre Versuche z.B. zur hydraulischen Durchlässigkeit.	FD	Text-/ Tabellenformat: CSV, XLSX, ACCDB, PDF  Bildformat: PDF, TIF, JPG, PNG
Laboranalysen/-versuche an Proben ohne oder mit Bezug auf Qualität und Menge des Bodenschatzes		Zu diesem Datentyp gehören die Ergebnisse von Analysen und Versuchen der aus der geologischen Untersuchung stammenden Materialien. Hierzu gehören Versuche zu Eigenschaften (wie z. B. Plastizität, Lagerungsdichte, Scherfestigkeit, etc.), Ergebnisse aus Kern- und Probenanalysen von Gesteinen, Wasseranalysen sowie mineralogische, chemische oder geotechnische Parameter.	BD	Text-/ Tabellenformat: CSV, XLSX, ACCDB, PDF
Interpretierte Schichtdaten und Bohrlochmessungen		Zu diesem Datentyp gehören interpretierte und in einem größeren regionalgeologischen Kontext gestellte Fachdaten, z.B.: Isolinienpläne, Profilschnitte, Mächtigkeits- und Faziesdarstellungen.	BD	Text-/ Tabellenformat: CSV, XLSX, ACCDB, PDF  Bildformat: TIF, JPG, PNG  GIS-Daten: SHAPE
Gutachten, Berichte, Studien		Aus- und Bewertung von Untersuchungsergebnissen, z.B. Stellungnahmen und Interpretationen mittels bestimmter Verfahren wie z.B. der räumlichen Modellierung.	BD	Text-/ Tabellenformat: CSV, XLSX, ACCDB, PDF  Bildformat: TIF, JPG, PNG

### 3 Hinweis zum Datenschutz

Die Informationen bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) können unserer Homepage entnommen werden:

<https://lgrb-bw.de/datenschutz/>

Für weitere Fragen oder Anregungen stehen wir unter der E-Mail-Adresse: [geoldg-lgrb@rpf.bwl.de](mailto:geoldg-lgrb@rpf.bwl.de) gerne zur Verfügung.

**Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung!**